

Dorsten gewinnt Derby und verliert Poole

BG Dorsten 09.12.2012



Es war angerichtet für die „Mutter aller Derbys“ wie es die Gastgeber genannt haben: Eine rappelvolle Halle, ein technischer Kommissar, Stichelein im Vorfeld und wie immer die Erkenntnis, dass die Wahrheit auf dem Platz liegt.

Mit einer hochkonzentrierten und taktisch hervorragenden Leistung zeigte die BG Dorsten die richtige Antwort und gewann beim BSV Wulfen mehr als verdient 84:73. Zum Abschluss der Hinrunde belegt Dorsten den 4. Tabellenplatz, Wulfen hingegen rutscht auf den letzten Platz ab. In Anbetracht des verkorksten Saisonstarts ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis. Einziger Wermutstropfen des ansonsten stimmungsvollen Abends war die Verletzung von Mr. Double-Double Blake Poole, der bereits nach 3 Minuten verletzt ausgeschieden ist. Er ist auf einem anderen Fuß gelandet und die Verletzung aus dem Sommer scheint wieder aufgebrochen zu sein. Seine Mannschaftskollegen kompensierten das frühe Aus hervorragend, umso höher ist die gezeigte Leistung zu bewerten.

Die BG zeigte von Beginn, dass sie das Spiel unbedingt gewinnen will und die wieder zahlreichen Dorstener Fans unterstützten ihr Team vorbildlich. Mit aggressiver Verteidigung und schnellem Teamspiel nach vorne konnten sich die Gäste über ein 5:4 auf 18:8 (6.) und 24:12 (8.) absetzen. In der Folge Wulfen deutlich konzentrierter, verkürzte auf 26:22 zur ersten Viertelpause. Das zweite Viertel eröffnete Christian Marquardt zwar mit zwei schnellen Dreiern in Folge (32:22), dennoch geriet der BG Motor in der Offensive in diesem Viertel etwas ins Stocken. Chris Jones merkte man seine Schulterverletzung deutlich an, er kam zwar häufig zum Korb durch, „verriss“ dann aber den Korbleger. Einige Fast Break Möglichkeiten nutzten die Holsterhausener nicht wie gewohnt konsequent, Wulfen kämpfte sich heran. Mit einem 39:39 gingen die Mannschaften in die Kabine. Trainer Torsten Schierenbeck war mit Leistung seiner Mannschaft recht zufrieden, mahnte nur zur höheren Konzentration im Abschluss und Geduld. Seine taktische Marschroute, die hauptsächlichen Offensivoptionen des BSV, namentlich Antonio Houston und Anthony Young, aus dem Spiel zu nehmen, ging auf. Ganze 13 Punkte konnten beide Spieler zusammen in der 1. Halbzeit erzielen. Der dritte Amerikaner Aaron Fleetwood fand noch keine Bindung ins Spiel. Lediglich mit Hendrik Bellscheidt hatte die BG Defense so ihre Probleme.

Konzentriert kamen die Holsterhausener aus der Kabine, auch wenn die Barkenberger mit 39:41 in Führung gingen. Es sollte ihre letzte Führung des Spiels sein, was dann folgte war eine über weite Strecken souveräne Vorstellung der BG. Dominik Wilkins kam zu seinem ersten Kurzeinsatz und ließ sein Können aufblitzen. Mit seiner Schnelligkeit trieb er das Team an und überzeugte. Nderim Pelaj defensiv wieder einer der Leistungsträger, behielt auch in der Offensive besonders im Schlussabschnitt die Nerven. Die große Garde mit Gerrit Budde, Philipp Spettmann und Nino Janoschek leisteten vor allem defensiv Schwerstarbeit. Janoschek auch offensiv mit einem hervorragendem Spiel an alter Wirkungsstätte. Die Grundlage für diese Vorstellung war eine konzentrierte Verteidigung. Die Mannschaft hielt sich an den Gameplan des Trainers und der ging auf. Gene Hagner kümmerte sich konsequent um Houston, der bis zur 39. Minute lediglich 9 Punkte erzielte. Insgesamt ließ die BG in der zweiten Halbzeit in 19 Minuten nur 28 Punkte zu, in den letzten 90 Sekunden war die Mannschaft dann nicht mehr ganz bei der Sache. Sie ließen sich längst von den begeisterten Fans lautstark feiern, zu recht! Beim Stand von 84:70 in der letzten Minute wurde Pelaj beim Korbleger geblockt und Houston im Gegenzug mit einem Dreier. Statt einer 16 Punkte Führung gab es einen 11 Punkte Sieg. Den Dorstener Zuschauern, die der Mannschaft stehende Ovationen gab, war es egal. Der Rest war Freude pur und eine spontane kleine Feier in der Juliusstrasse, wie schon nach dem letzten gewonnenen Derby im Januar. Bei kalten Getränken und Pizza ließ man den erfolgreichen Abend gemeinsam gemütlich ausklingen, ganz BG eben.

Zum letzten Spiel des Jahres muss die BG Dorsten am nächsten Samstag nach Braunschweig reisen.

Viertel: 26:22; 13:17; 27:14; 20:18